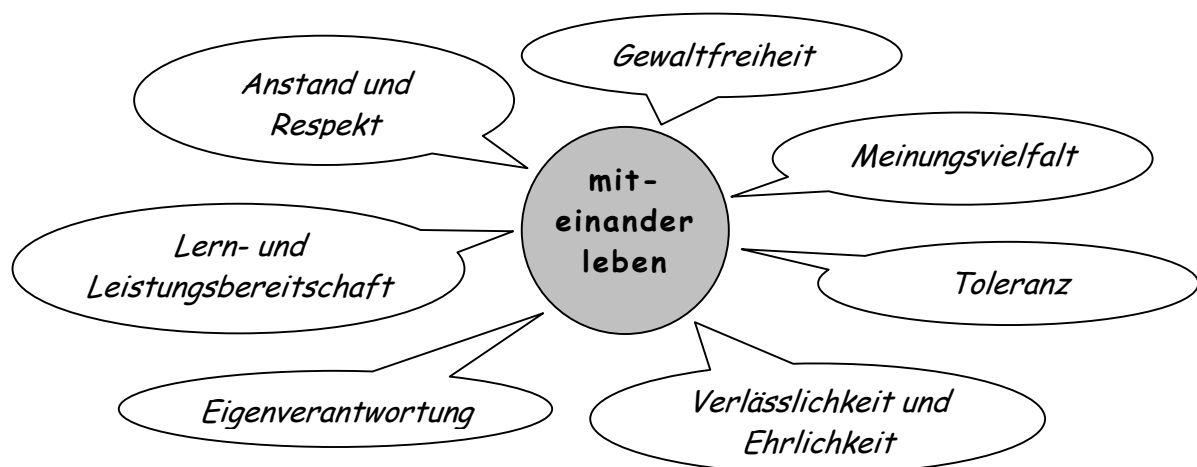


SCHULORDNUNG

Allgemeine Grundsätze

Für das Zusammenleben in der Schlüchttal-Schule haben wir uns auf die Einhaltung der folgenden Grundsätze geeinigt. Sie wollen wir im täglichen Miteinander besonders beachten:



- I. Lern- und Leistungsbereitschaft:**
Die Schule ist unser Lebensraum, den wir, die am Schulleben Beteiligten, gestalten und pflegen. Hier kann ich lernen, arbeiten, lachen und spielen. Es gibt viel Neues zu entdecken, und ich bin bereit, mich darauf einzulassen.
- II. Anstand und Respekt:** Im täglichen Miteinander gehe ich höflich und rücksichtsvoll mit allen Mitschülern und Lehrern um.
- III. Gewaltfreiheit:** Konflikte wird es immer geben. Ich aber löse sie nicht mit Gewalt, sondern indem ich darüber nachdenke und rede.
- IV. Meinungsvielfalt:** Ich vertrete meine Meinung, höre und achte aber auch die Meinung meines Mitschülers, auch wenn ich sie nicht teile.
- V. Toleranz:** In unserer Schule leben Menschen mit unterschiedlicher Herkunft und Nationalität zusammen. Sie haben verschiedene Ansichten und Eigenarten. Ich achte jeden als Mitmenschen und grenze niemanden aus.
- VI. Verlässlichkeit und Ehrlichkeit:** Um unser Schulleben angenehm zu gestalten und Streit und Ärger zu vermeiden, halte ich mich an Pflichten, Regeln und Absprachen. Ich gehe ehrlich mit allen um, achte das Eigentum anderer und bleibe bei der Wahrheit.
- VII. Eigenverantwortung:** In unseren Schulgebäuden, auf den Pausenhöfen, in der Sporthalle und im Schwimmbad halten sich viele Menschen auf. Alle wollen sich hier wohlfühlen. Als Teil der Schulgemeinschaft fühle ich mich für die Sauberkeit und den sorgsamen Umgang mit der teuren Ausstattung mitverantwortlich.

Schule als Gemeinschaftsort

Allgemeine Schulbestimmungen und Verhaltensweisen

- Ich verletze niemanden, weder durch Worte noch durch Taten.
- Ich spucke nicht, denn es ist ein Zeichen mangelnden Respekts.
- Das Mitbringen von Waffen ist verboten, ebenso ist das Trinken von Alkohol und das Rauchen in der Schule, auf dem Schulgelände und dem Schulweg absolut verboten.
- Ich drohe niemandem und erpresse niemanden.
- Ich werfe weder mit Schneebällen noch mit anderen harten Gegenständen, weil ich mir über das Verletzungsrisiko im Klaren bin. Aus diesem Grund unterlasse ich auch das Kicken von Schnee und Eis.
- Ich seife niemanden ein.
- **Mein Handy darf in der Schule und auf dem Schulgelände nicht benutzt werden.** Es muss abgeschaltet sein.
- Ich verlasse das Schulgelände während der Schulzeit nicht ohne Erlaubnis.
- Ich verwende keine „Gossensprache“.
- Ich hinterlasse die Toiletten sauber und ordentlich. Hygieneartikel werfe ich in den Mülleimer und nicht in die Toilette!
- **Ich gehe pfleglich mit allen Anlagen auf dem Schulgelände um.**

Speziell den Unterricht betreffende Regeln

- Spätestens mit dem Klingelzeichen zum Stundenbeginn bin ich wieder im Klassenzimmer und achte darauf, dass die Tür geschlossen ist.
- **Während des Unterrichts herrscht Ruhe auf den Fluren.**
- Ich trage keine Kopfbedeckung.
- **Ich weiß, dass das Tragen von Kopfhörern und das Benutzen von Mp3-Playern oder vergleichbarer Wiedergabegeräte nicht erlaubt ist.**
- Ich esse nicht und kaue auch nicht Kaugummi.
- Es ist selbstverständlich, dass ich dabei helfe, einen Raum vor dem Verlassen aufzuräumen (aufstuhlen, Fenster schließen, etc.) und die Tafel zu reinigen.
- Computer in den Klassenzimmern: Aus Kostengründen darf ich nur dann ‚online‘ gehen, wenn ich eine Lehrkraft um Erlaubnis gefragt habe. Spätestens am Ende des Unterrichtstages kümmere ich mich darum, dass die PCs heruntergefahren (kein Stand-by) werden.
- Ich verhalte mich umweltbewusst, indem ich Lampen bei genügend Tageslicht lösche, Müll vermeide und Abfälle in die dafür vorgesehenen Behältnisse werfe. Außerdem weiß ich, dass die Räume dann energiesparend belüftet werden, wenn ich sie stoßweise querlüfte.

Pausen- und Aufsichtsregelungen

Hofpause: 10.00 Uhr bis 10.25 Uhr

- In der Hofpause gehen alle Schüler schnellstmöglich auf den Pausenhof. Über wetterbedingte Ausnahmen entscheidet die Pausenaufsicht.
- **Ühlingen: Der Ausgang zum Pausenhof ist der hintere Eingang.**
- Alle Schüler bleiben auf unserem Schulhof und halten sich nur in den erlaubten Bereichen auf.
- Störe niemanden beim Spielen!
- Lasse keinen Abfall liegen!

Hauspause: 12.00 Uhr

- Die Hauspause ist bevorzugt zum Toilettengang und zur Vorbereitung auf die nächste Unterrichtsstunde zu nutzen.

Lehrer- und Raumwechsel

- Findet in einem Unterrichtsblock (2./3. Std. und 4./5. Std.) ein Lehrerwechsel statt, so bleibt die Klasse in ihrem Zimmer, um andere Klassen nicht zu stören.
- Wechselt eine Klasse innerhalb eines Unterrichtsblocks den Raum, so hat dies ohne Stören der anderen Klassen zu erfolgen.

Schulweg und Bushaltestelle

Grafenhausen

- Fahrschüler haben sich nach den Weisungen der jeweiligen Busaufsicht zu richten.
- Der Aufenthaltsort für Fahrschüler ist je nach Witterung entweder der Grundschulpausenhof oder der Flur der Grundschule. Für Fahrschüler die in Richtung Ühlingen-Birkendorf fahren gelten folgende Regelungen: Unterrichtsende 12.00 Uhr – warten in der Aula der Hauptschule bis 12.25 Uhr.
- Der offizielle Schulweg für die Fahrschüler der Hauptschule: Bushaltestelle Grundschule – Verkehrsinsel am Ärztehaus – Kirchsteig – Schulstraße – Hauptschule (und umgekehrt).

Ühlingen

- Fahrschüler haben sich nach den Weisungen der jeweiligen Busaufsicht zu richten.
- Der Schulhof darf nicht verlassen werden.
- Die Schüler stellen sich hinter der Wartelinie an der Bushaltestelle auf.
- Beim Einsteigen wird nicht gedrängelt. Die aufgestellten Schulranzen geben die Reihenfolge vor.

Auf dem Schulweg gelten die allgemeinen Schulbestimmungen.

Ühlingen-Birkendorf / Grafenhausen im Juli 2008

Die Schulleitung